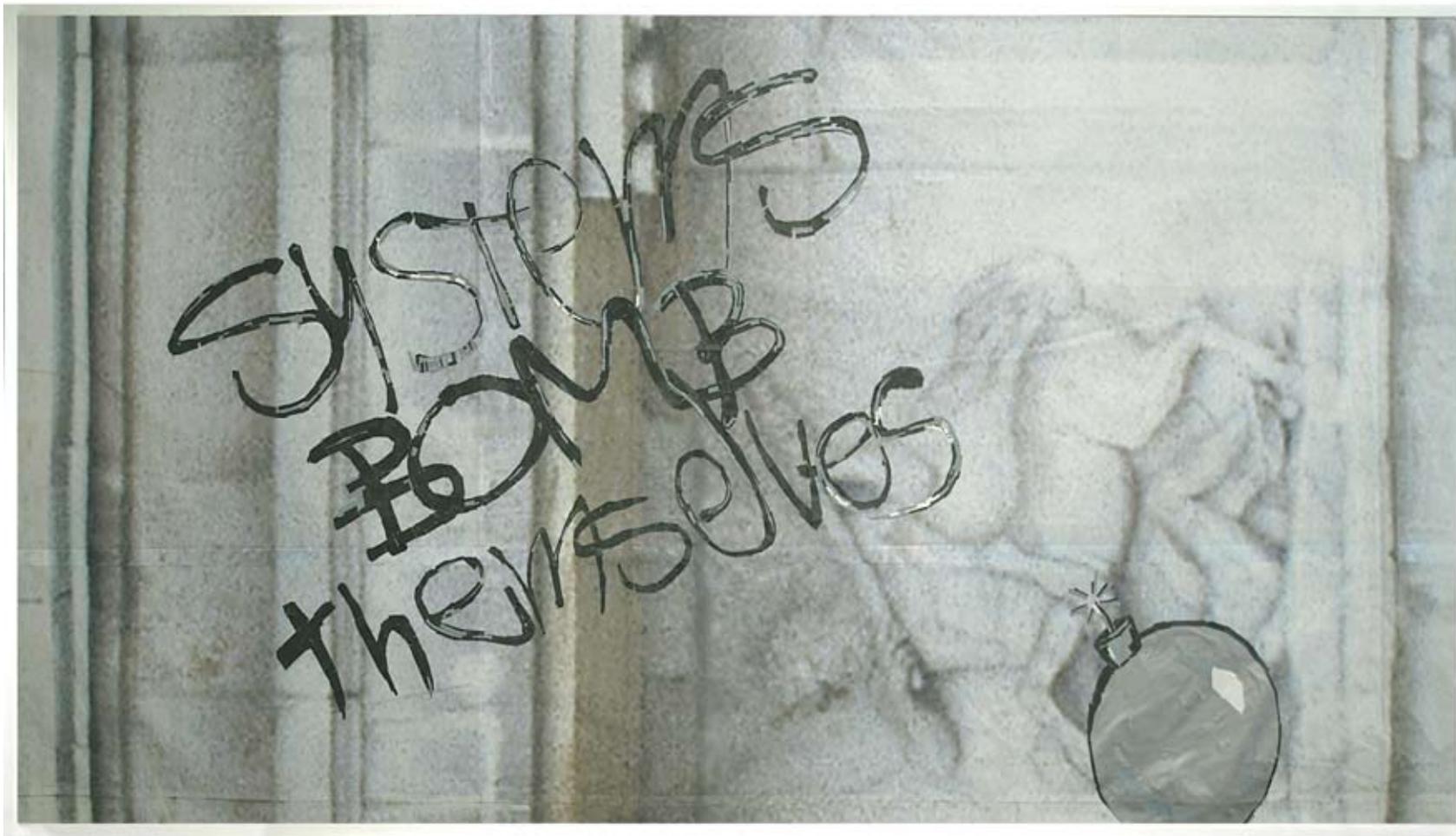


[TAPE-ZEICHNUNGEN]
Andreas Mayer-Brennenstuhl



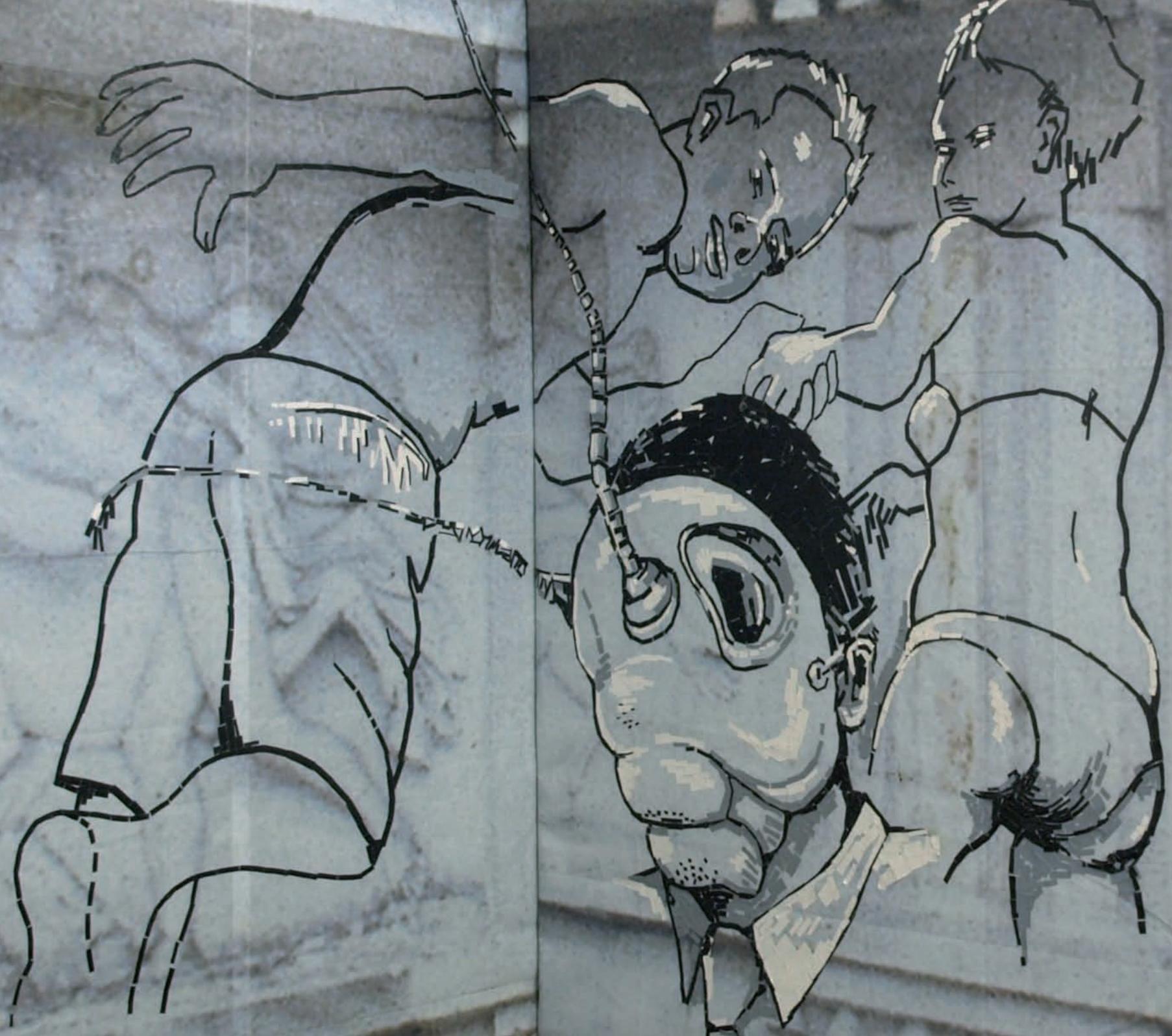
„SYSTEMS BOMB THEMSELVES“ (2008)
Tape auf Fotofolie, 145 x 305 cm

A stylized, high-contrast illustration in shades of blue and black. It depicts a group of people's faces and upper bodies, rendered in a graphic, almost stencil-like style. The figures are clustered together, with some looking towards the viewer and others looking slightly away. A prominent speech bubble is attached to the group, containing the text 'WON'T EAT THE RICH!'. The background is a textured, light blue-grey surface.

**WON'T
EAT THE
RICH!**



„WON'T EAT THE RICH“ (2009)
Tape auf Fotofolie, 2 -teilig, links: 150 x 305 cm, rechts: 150 x 270 cm





„Grasshoppers“ (2010)
Tape auf Fotpofolie, 2-Teilig, links: 180 x 145 cm, rechts: 180 x 290 cm





„DIOGENES“ (2016)
Tape, Klebefolie und Sprühfarbe auf Fotofolie, 215 x 190
cm





„HUMAN“ (2017)
Tape auf Fotofolie 100 x 345 cm

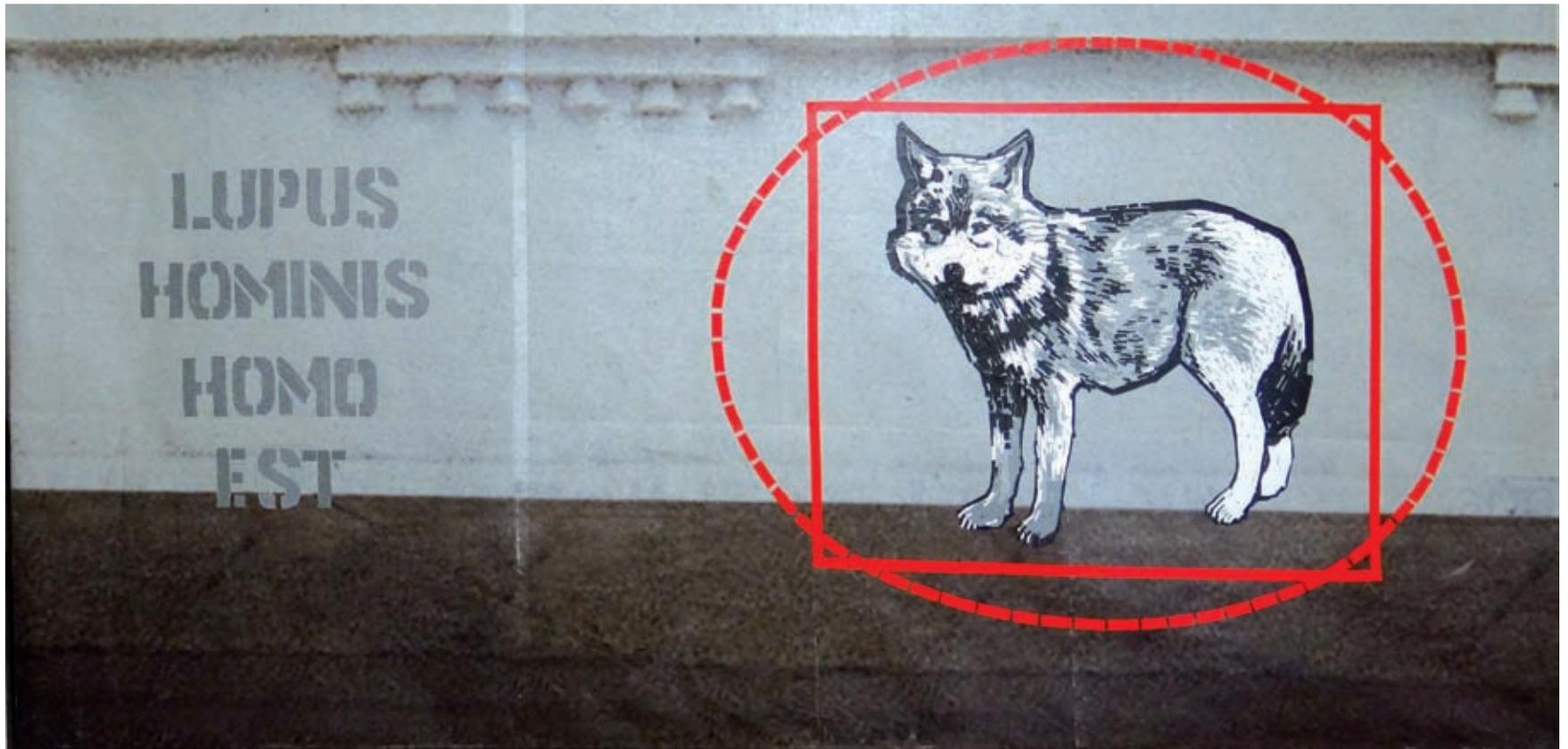
VORSCHNEIN
MODELLE



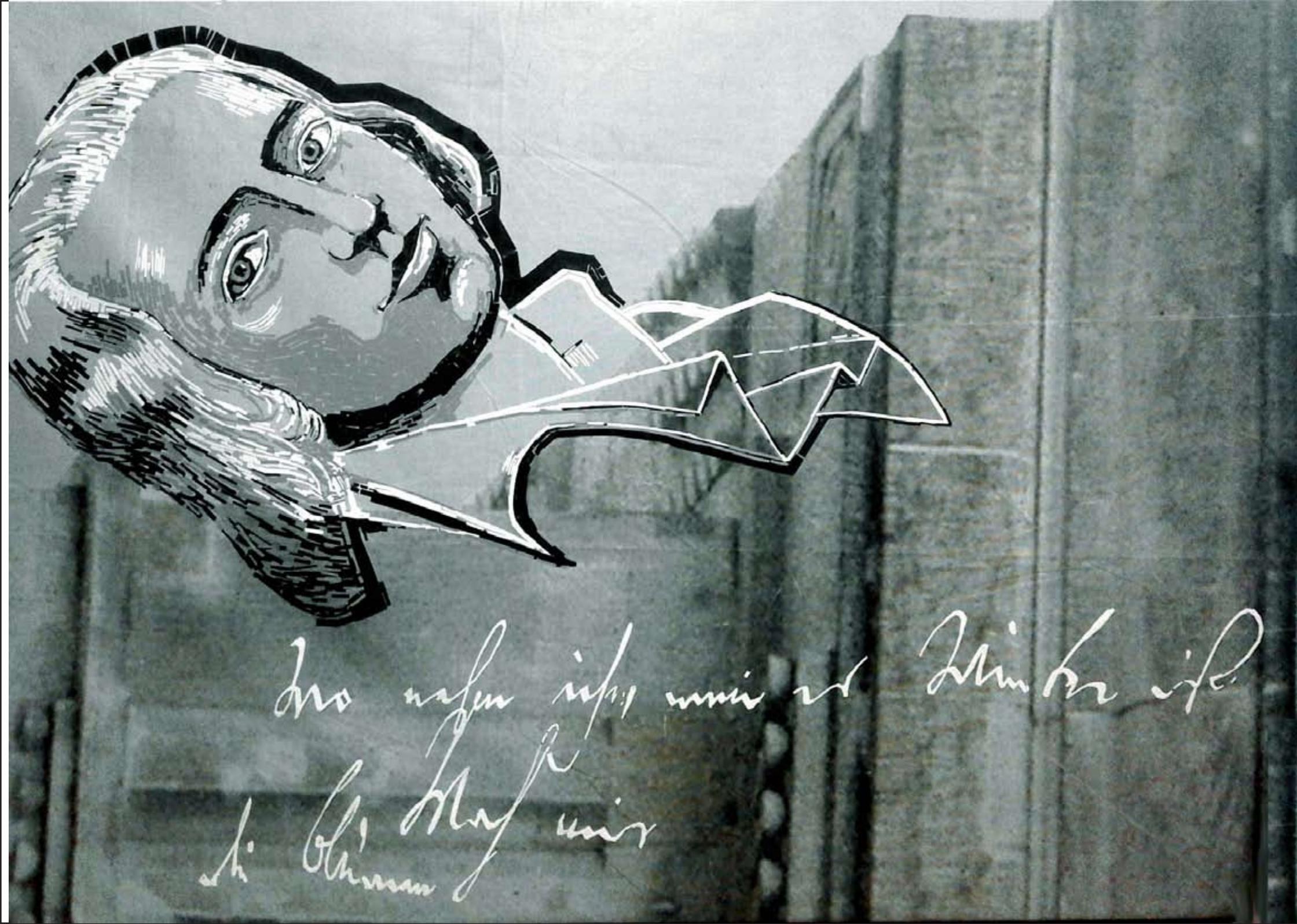


„VORSCHNITTMODELLE“ (2017)
Tape auf Fotofolie, 300 x 145 cm





„LUPUS“ (2020)
Tape auf Fotofolie, 130 x 300 cm



Das waren ich, wenn es Winter ist
Hi G. May
Hi G. May



„Weh mir. Wo nehm ich , wenn es Winter ist die Blumen“ 2020
Tape auf Fotofolie 240 x 320cm

„TEMPORÄRES DOMIZIL FÜR EINEN EREMITEN IN GRIECHENLAND“ (2019/20)

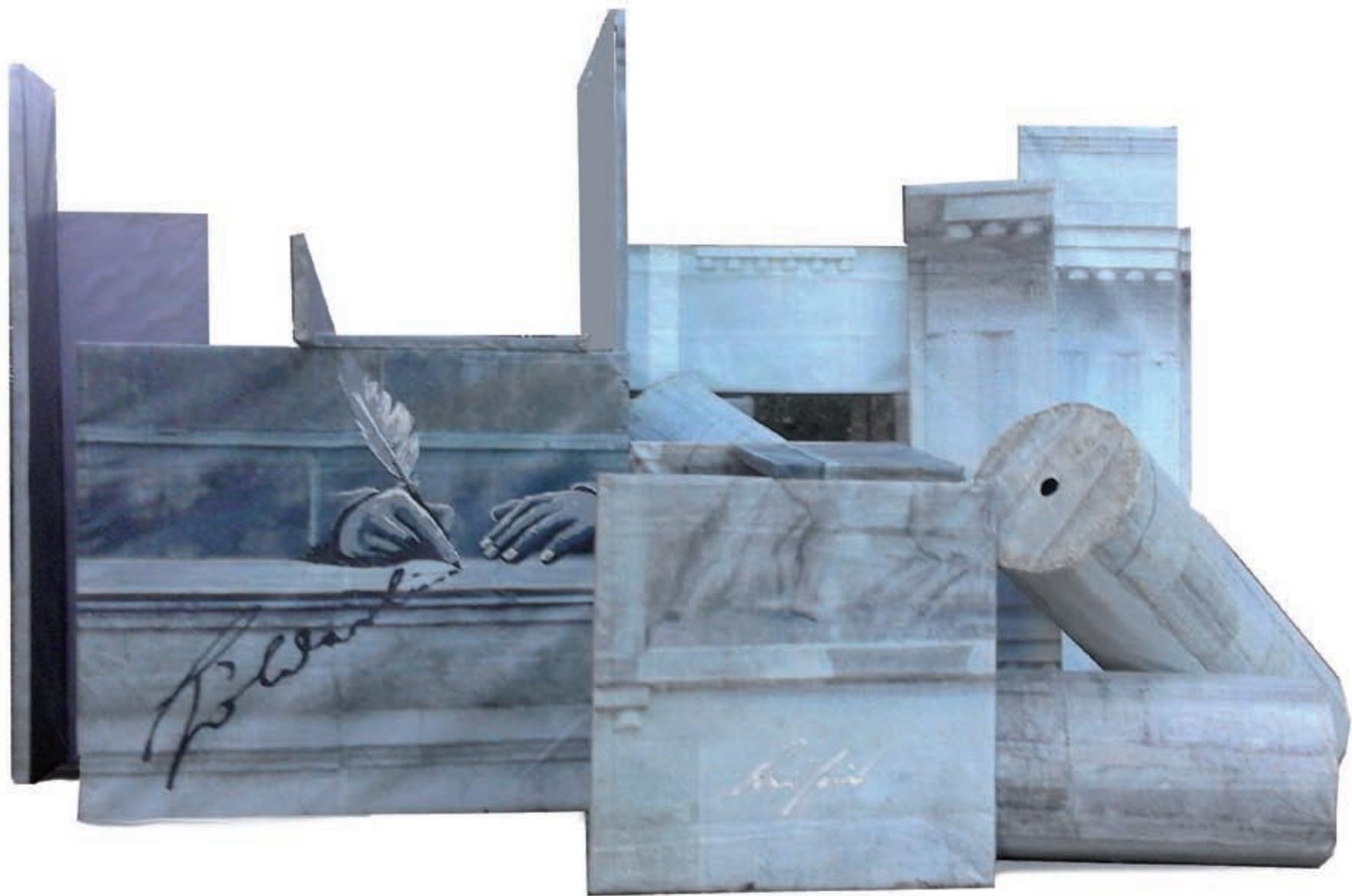
Architektonische Installation aus Fotofolien-Elementen mit Tapezeichnungen für die performative Aktion „DAS HÖLDER-DING“ zu Hölderlins 250. Geburtstag

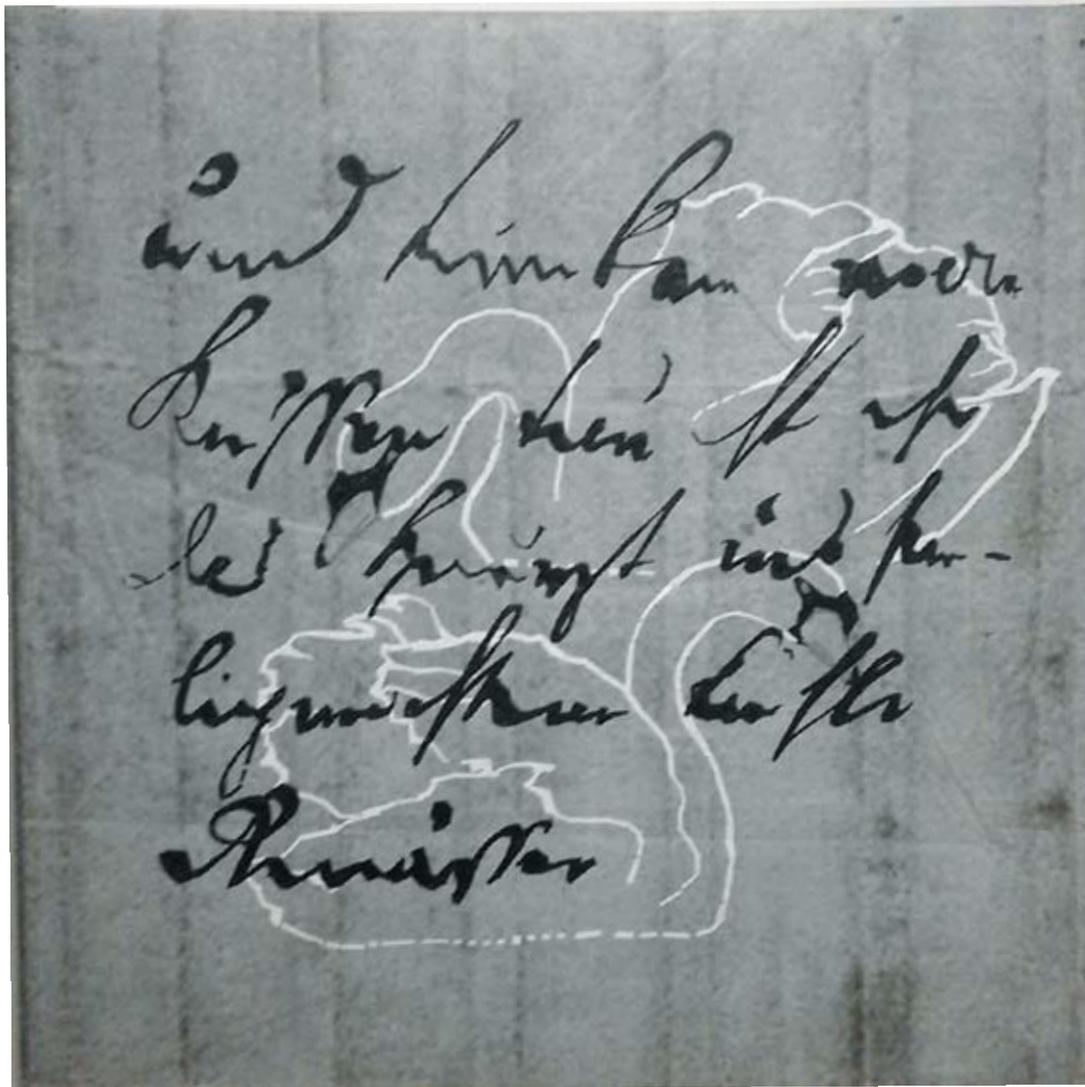


„Hölderlin Signatur“ 2019
Tape auf Fotofolie 160 x 200cm



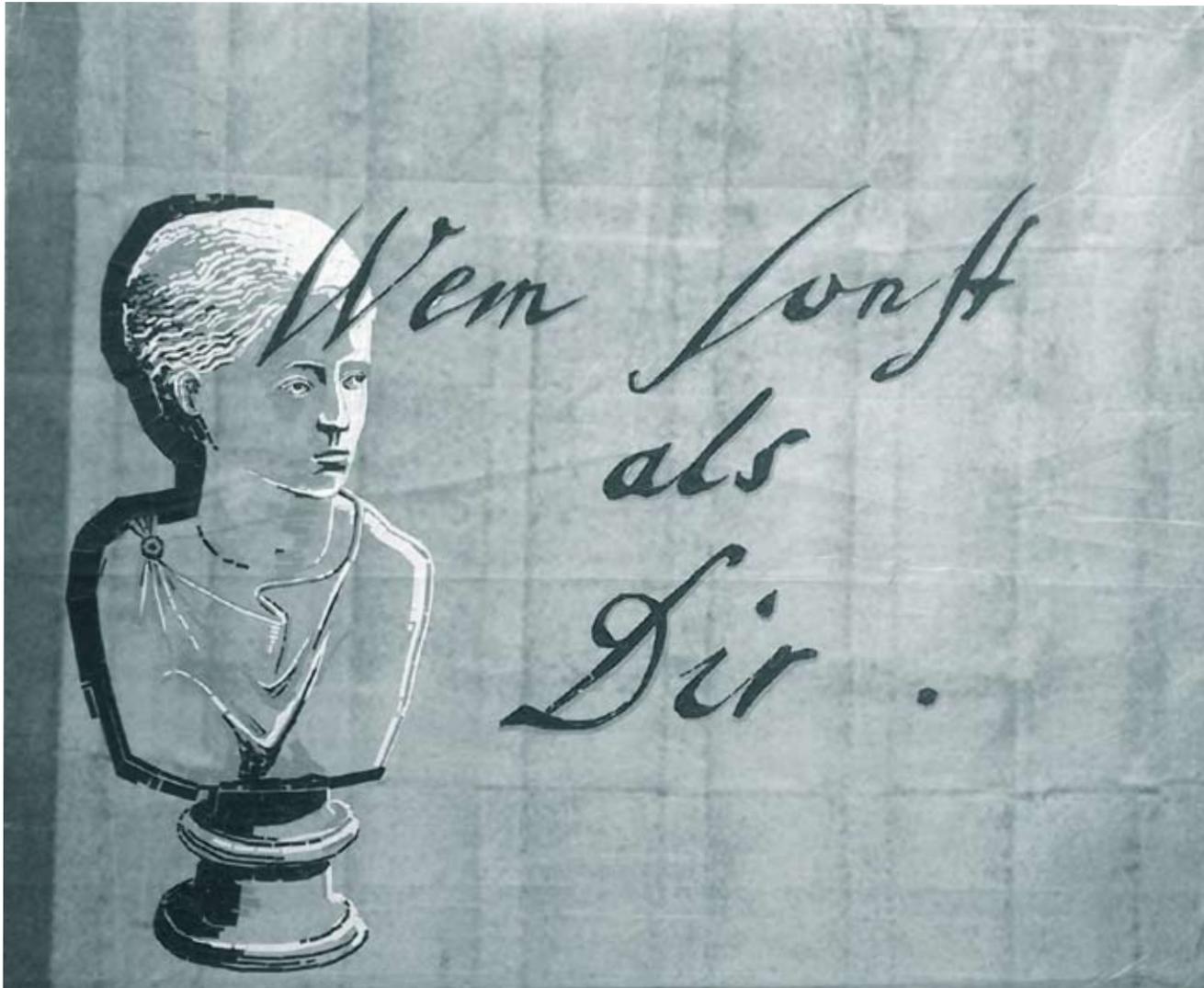
„Freiheit“ 2019
Tape auf Fotofolie 120 x 120cm



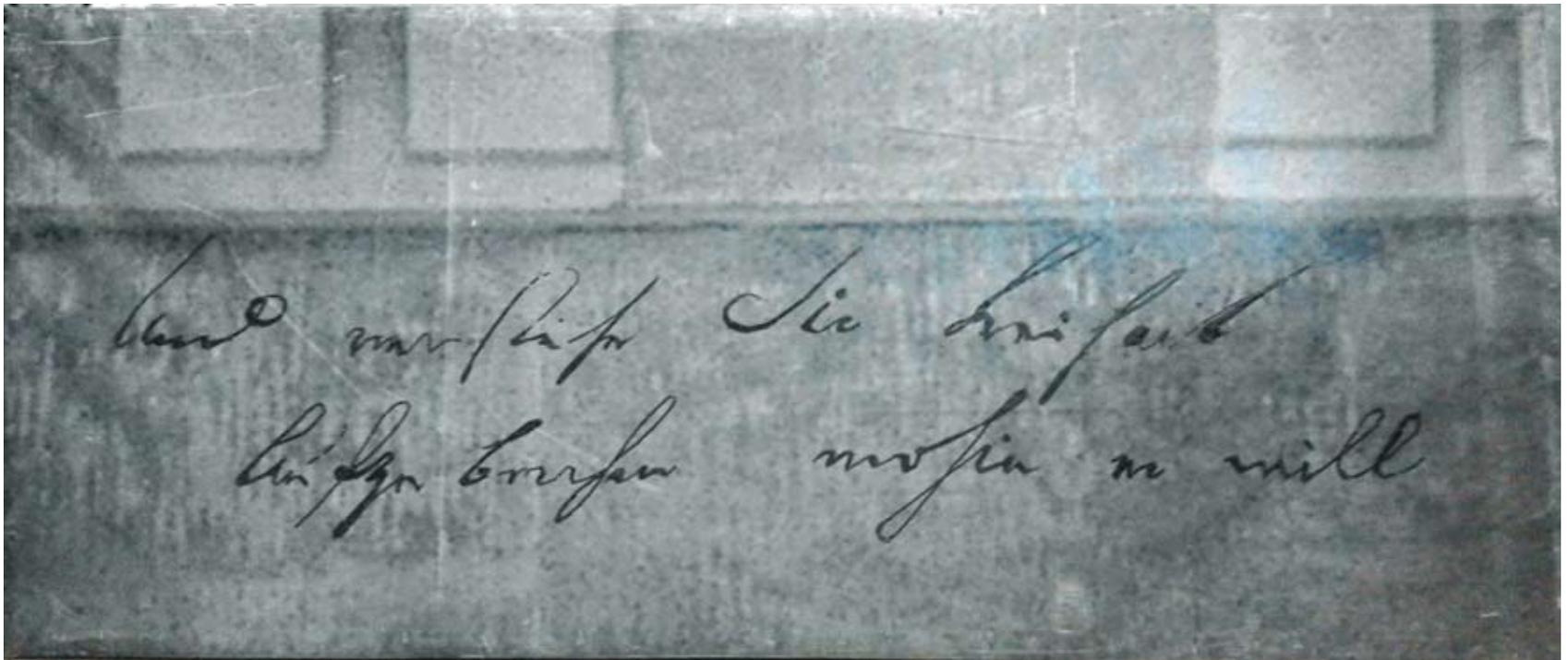


„...und trunken von Küssen“ 2020
Tape auf Fotofolie 120 x 120 cm

und hinfam noch
Lutten den H
des Priesters und per-
ligmester des
Priester



„Wem sonst als Dir“ 2020
Tape auf Fotofolie 120 x 140 cm



„...und verstehe die Freiheit aufzubrechen wohin er will“ 2019
Tape auf Fotofolie 90 x 220 cm

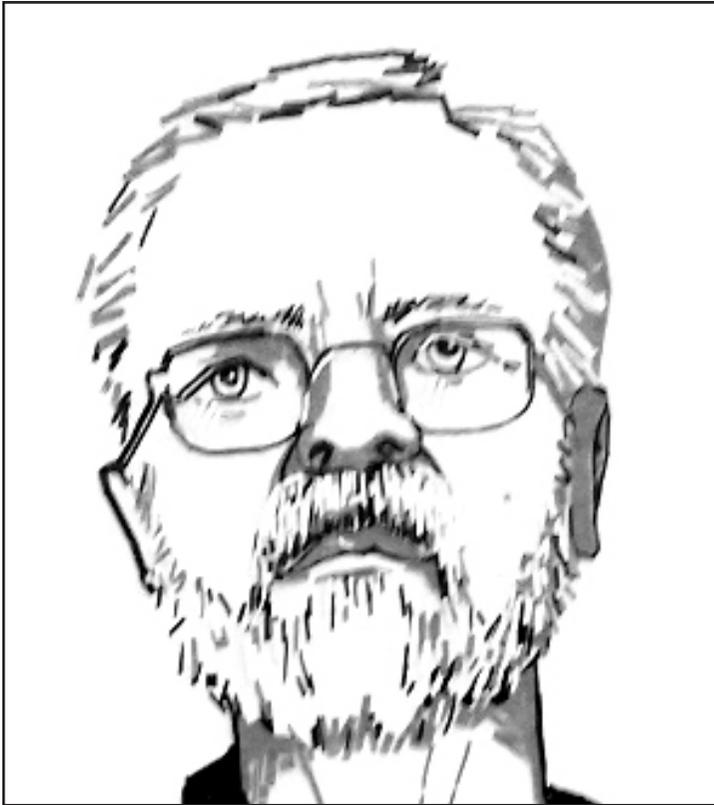


**„ES IST GERADE DER
AUTONOME SCHEIN
DER KUNST,
DER IHRE SOUVERÄNE
WAHRHEIT AUSMACHT“**



„Schein der Kunst“ 2014
Tapezeichnung und Projektion auf blaue Folie
500 x 400 cm

Andreas Mayer-Brennenstuhl



geboren 1957 in Heilbronn

Studium an der HKT Nürtingen bei Prof. K.H. Türk und Gerhard Dreher sowie an der staatl. Akademie der bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Micha Ullman.

Abschluss mit Auszeichnung Katalogförderung/Debutantenpreis 2001

Seit 1985 Aktionen und Interventionen im künstlerischen, gesellschaftlichen und lebensweltlichen Kontext, partizipatorische Projekte und Kollaborationen, Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen.

Gründungsmitglied, Initiator und Mitorganisator selbstorganisierter Kunsträume und Aktions-Plattformen (Oberwelt e.V., Stuttgart; ProVisorium e.V. Nürtingen, Galerie SCHAURAUM, Aktionsplattform UNSER PAVILLON Schlossgarten Stuttgart, Transition art projects, nn-akademie, SOUP (Stuttgarter Observatorium urbaner Phänomene)

Mitbegründung und Konzeption des Studienganges „KULTURGESTALTUNG“ an der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Hall

Professuren an verschiedenen Hochschulen (Hochschule für Gestaltung Schwäb.Hall, FHKUNST Arnstadt, Honorar-Professor an der HKT Nürtingen, Dozent an der Akademie der Bildenden Künste München und an der Sigmund-Freud-Universität Wien)

